

	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06269</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Fides sitzt nach l. Sie hält in der r. Hand eine Schale (patera) und in der l. Hand ein Feldzeichen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.64 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 267 n. Chr.

wer

wo Mailand

Beauftragt wann

wer Postumus (-269)

wo

Besessen wann Vor 1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Postumus (-269)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 147 (Issue III)..
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 55 Nr. 612 (Mediolanum).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 50 Nr. 18 c (Mediolanum, 267 n. Chr.).
- P im Abschnitt).
- Vgl. RIC V-2 Nr. 378 (Mediolanum).